

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Rade) am Mittwoch, 19. Juni 2019,
im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 4, 24790 Rade bei Rendsburg

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:43 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans Stephan Lütje

1. stellv. Bürgermeister

Walter Köke

2. stellv. Bürgermeister

Bernd Schmidt

Gemeindevertreter/in

Susan Brandenburg

Hiltrud Brandt

Christopher Kühl

Manuela Schulz

Sönke Staven

Inga Brauer

b) nicht stimmberechtigt:

Gast/Gäste

Dipl.-Ing. Anke Karstens

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführerin

Claudia Olf

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.03.2019
4. Mitteilungen des Bürgermeisters

5. Einwohnerfragestunde
 - 5.a. Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
 - 5.b. Fragen zu Beratungsgegenständen
 - 5.c. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
6. Beratung und Beschlussfassung über eine übereinstimmende Zusatzvereinbarung zu den jeweiligen KiTa-Trägerverträgen bezüglich einer rechtzeitigen KiTa-Platzvergabe zum Ende des I. Quartals eines jeden Jahres zur Sicherstellung der KiTa-Bedarfsplanung GV6-2/2019
7. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Aufgabe "Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes" ab dem 01.07.2019 auf das Amt Eiderkanal GV6-3/2019
8. Antrag auf Fortsetzung des Verfahrens und Erweiterung des Geltungsbereiches des (selbstständigen) vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Schirnauer See“ GV6-4/2019
 - 8.a. Informationen
 - 8.b. Beratung und Beschlussfassung
9. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Bürgerbegegnungsstätte
10. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen GV6-5/2019
11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

13. Beratung und Beschlussfassung über Vorbescheids- und Bauanträge
14. Bericht der Amtsverwaltung
15. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

16. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
17. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 04. Juni 2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Lütje stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 13 bis 15 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs. 1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.03.2019

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.03.2019 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet, dass Termine zusammen mit Mitgliedern des Bauausschusses und Herrn Jessen von der Amtsverwaltung stattgefunden haben. Dabei ging es um die Trassenführung des Glasfasernetzes sowie die Erneuerung der Beleuchtungskabel für die Straßenbeleuchtung. Bei dieser Gelegenheit ist u. a. angedacht worden, die Straßenlampen auf die Gehwegseite umzusetzen.

Weiter teilt Herr Lütje mit, dass er am morgigen Donnerstag gemeinsam mit den weiteren Bürgermeistern der vom Ersatzbau der Rader Brücke betroffenen Gemeinden Ostenfeld, Schacht-Audorf und Schülldorf sowie Herrn Eickstädt und Frau Behnke von der Amtsverwaltung an einem Gespräch in Hamburg mit dem Rechtsanwalt Herrn Günther, der die Interessen der Gemeinden beim Brückenneubau vertritt, teilnimmt. Hierzu ergänzt Herr Eickstädt, dass der Anwalt angeboten hat, auch Muster zur Einrede für die einzelnen Bürger vorzubereiten.

Zur Baumaßnahme in der Schule Schacht-Audorf berichtet der Bürgermeister, dass Aussicht auf Bezuschussung der Maßnahme besteht.

Herr Lütje bittet um rege Teilnahme beim Sommerfest in Rade, das am übernächsten Wochenende stattfindet.

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Lütje erläutert die Aufteilung dieses Tagesordnungspunktes, die sich an § 16c Abs. 1 der Gemeindeordnung für SH orientiert.

Der LVB erläutert, dass es bei der späteren Beratung mit dem Ziel der Willensbildung der Gemeindevertretung zu den einzelnen Tagesordnungspunkten nicht mehr zulässig ist, den Einwohnerinnen und Einwohnern die Gelegenheit zu geben, ihre Auffassung darzulegen.

TOP 5.a.: Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung

Die Tagesordnung liegt im Zuschauerraum aus, nähere Informationen werden nicht gewünscht.

TOP 5.b.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.c.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über eine übereinstimmende Zusatzvereinbarung zu den jeweiligen KiTa-Trägerverträgen bezüglich einer rechtzeitigen KiTa-Platzvergabe zum Ende des I. Quartals eines jeden Jahres zur Sicherstellung der KiTa-Bedarfsplanung

Beschluss:

Es wird beschlossen, mit dem zuständigen KiTa-Träger Pädiko e. V. aus Kiel für die Pädiko-KiTa in Ostfeld eine Zusatzvereinbarung zum Trägervertrag über die KiTa-Platzvergabe bis zum Ende des 1. Quartals eines jeden Jahres gemäß vorliegenden Musters abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung der Aufgabe "Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes" ab dem 01.07.2019 auf das Amt Eiderkanal

Herr Eickstädt erläutert den Sachverhalt. Nach kurzer Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die vorgeschlagene Übertragung der Aufgabe „Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes“ mit Wirkung ab dem 01. Juli 2019 auf das Amt Eiderkanal wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Antrag auf Fortsetzung des Verfahrens und Erweiterung des Geltungsbereiches des (selbstständigen) vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 "Schirnauer See"

Herr Gemeindevertreter Köke beantragt diesen TOP aufzuteilen in TOP 8a: „Information“ und TOP 8b: „Beratung und Beschlussfassung“.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den TOP 8 aufzuteilen in TOP 8a „Information“ und TOP 8b „Beratung und Beschlussfassung“.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung, 0 befangen

TOP 8.a.: Informationen

Bürgermeister Lütje erteilt der Architektin Frau Dipl.-Ing. Anke Karstens das Wort. Frau Karstens erläutert das Vorhaben.

TOP 8.b.: Beratung und Beschlussfassung

Zu diesem TOP zeigt Frau Brauer ihre Befangenheit an und verlässt den Sitzungsraum.

Bedenken bestehen in der Gemeindevertretung bei dem Anschluss der Sanitäreinrichtungen an die gemeindliche Kläranlage. Hier wird eine Überlastung der Anlage befürchtet. Frau Karstens wird gebeten, Alternativen zu erarbeiten.

Um eine Verkehrsbelastung innerhalb der Gemeinde zu vermeiden, soll die Zuwegung über die „Panzerstraße“ ausgeschildert werden und dies auch in den Durchführungsvertrag mit aufgenommen werden.

Weiter wird Frau Karstens gebeten, zu ermitteln, ob dieses Bauvorhaben angerechnet werden würde auf die Wachstumsmöglichkeiten der Gemeinde Rade nach dem Landesentwicklungsplan (LEP).

Da durch das Bauvorhaben die bisherigen Parkplatzflächen für die Heringsfeste nicht mehr zur Verfügung stehen, müssen Ersatzparkflächen für diese Veranstaltungen in die Planungen eingearbeitet werden.

Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Fortsetzung des Verfahrens und Erweiterung des Geltungsbereiches des (selbstständigen) vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Schirnauer See“.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 1 befangen

Frau Brauer kehrt zurück in den Sitzungsraum und ihr wird das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben.

Der Bürgermeister dankt Frau Karstens für ihre Ausführungen. Frau Karstens verlässt die Sitzung.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Bürgerbegegnungsstätte

Zunächst teilt Herr Lütje mit, dass drei Bänke bestellt sind. Die künftigen Standorte sind ebenfalls gefunden. Eine Bank soll als „Mitfahrbank“ dienen.

Frau Brauer schlägt die Errichtung der Begegnungsstätte auf einem privaten Grundstück vor. Nach kontroverser Diskussion bittet Frau Brauer über folgenden Vorschlag zu beschließen:

Beschluss:

Die Begegnungsstätte wird auf dem Privatgrundstück im Bereich „Dorfstraße 14/16“ errichtet.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

Anschließend schlägt Frau Schulz folgenden Beschluss vor:

Beschluss:

Die Begegnungsstätte wird auf der gemeindeeigenen Fläche beim Sportplatz errichtet.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

TOP 11.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Eickstädt berichtet, dass kürzlich mit Herrn Neumann von der AktivRegion ein Gespräch hinsichtlich des Regionalbudgets aus GAK-Mitteln geführt wurde. Das Regionalbudget beträgt max. 200.000,00 EUR/Jahr, mit dem Kleinstprojekte bis max. 20.000,00 EUR gefördert werden können. Die Förderquote beträgt 80 %. Denkbar wäre z.B. die Förderung folgender Projekte:

- Einbruchmeldeanlage Freibad Osterrönfeld
- Gebäudeabbruch Dorfstr. 51, Schacht-Audorf
- BHKW für Liegenschaften
- Dorfplatz/Spielplatz Schacht-Audorf
- Entwicklungen in Rade (Dorfplatz u. Brauer)
- Außenanlagen Dorfgemeinschaftshaus Haßmoor
- Freiflächengestaltung in Osterrönfeld (NOK, Schwebefähre, Kreisel)
- W-Lan Hotspots
- Anschaffung von Spielgeräten
- Verschattungsanlage KiTa Bovenau
- Fahrradunterstand Verwaltung Osterrönfeld
- Badestelle Dörpsee
- Verkleidung/Überdachung von Containern
- grünes Klassenzimmer Aukamp-Schule
- Laubengang Aukamp-Schule
- Lehrerparkplätze Aukamp-Schule

Mit Rücksicht auf die geplante „Errichtung einer Ortsmitte“ sowie der Touristikmaßnahmen im Bereich „Schirnauer See“ nimmt die Gemeindevertretung zustimmend zur Kenntnis, dass sich die Sozialausschussvorsitzende Frau Brandenburg mit Frau Brückner von der Verwaltung in Verbindung setzt, um einen Förderantrag für die Begegnungsstätte vorzubereiten.

TOP 12.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Frau Schulz fragt nach den notwendigen Arbeiten am alten Feuerwehrgerätehaus. Herr Schmidt teilt mit, dass eine neue Tür bestellt ist und die Auftragsvergabe zum Einbau erfolgt ist.

Herr Schmidt berichtet, dass der Anlagesteg bei Brauer zwischenzeitlich fachgerecht zurückgebaut wurde und sich der finanzielle Aufwand in dem geplanten Rahmen bewegt hat.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

Der Bürgermeister bedankt sich für die Mitarbeit und unterbricht den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:35 Uhr.

TOP 16.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her. Er gibt bekannt, dass keine Beschlüsse gefasst wurden. In der Gemeindevertretung besteht allerdings Einvernehmen, dass das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB im Falle einer möglichen Interessenkollision auf Seiten des Bürgermeisters von seinem zuständigen Stellvertreter erteilt wird.

TOP 17.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje schließt die Sitzung um 21:43 Uhr.

gez. Lütje

Hans Stephan Lütje
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 28.06.2019

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)